

Was das Jahr 2015 aus Nachhaltigkeitssicht prägte

Die TKB ist sich ihrer unternehmerischen Verantwortung bewusst, und sie will nachhaltig Mehrwert schaffen. Deshalb hat sie 2013 eine Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt: Diese hilft der Bank, das vielschichtige Thema ganzheitlich anzugehen. Hier eine Auswahl von Aktivitäten, die das Jahr 2015 aus Nachhaltigkeitssicht geprägt haben. Der ausführliche Nachhaltigkeitsbericht ist auf der TKB-Webseite einsehbar.

4

Stossrichtungen umfasst die Nachhaltigkeitsstrategie der TKB.

Zu jeder hat die Bank sich Ziele gesetzt und Massnahmen definiert.

Nachhaltigkeit für Kunden

In nachhaltige Titel investieren: Die TKB bietet Möglichkeiten für die nachhaltige Vermögensanlage. Seit 2015 sind in den TKB-Anlageempfehlungen nachhaltige Aktien und Obligationen speziell gekennzeichnet.



Beratung bei Nachfolgeregelung: Die TKB unterstützt Firmeninhaberinnen und -inhaber bei der Nachfolgeregelung, beispielsweise durch die Vermittlung von Fachpersonen, und leistet so einen wichtigen Beitrag für die Zukunft des Wirtschaftsstandorts. Rund 350 Beratungsgespräche zum Thema Unternehmensnachfolge hat die Bank 2015 geführt.

Mitarbeitende fördern und fordern



Gute Noten von Mitarbeitenden: Zufriedenheit und Verbundenheit der Mitarbeitenden mit der Bank sind überdurchschnittlich hoch, das zeigen die Resultate der Umfrage vom Frühling 2015. Das Commitment, der Wert für Verbundenheit, liegt bei 4,2 auf einer Skala von 1 bis 5.

Ausgewogene Lebensgestaltung: Als Arbeitgeberin leistet die TKB ihren Beitrag zur «Work-Life-Balance»: Neu gewährt sie allen Mitarbeitenden die Möglichkeit, ihren Feriensaldo um fünf zusätzliche Ferientage pro Jahr zu erhöhen. Auch Rahmenbedingungen fürs Arbeiten von Zuhause hat die Bank geschaffen.

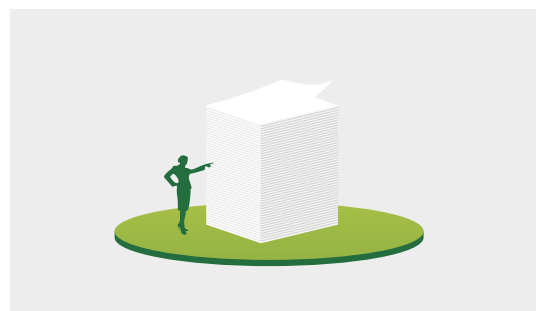
Engagiert für Gesellschaft und Region

Nachhaltigkeitskriterien: Die Nachhaltigkeitskriterien für Sponsoring-Engagements, welche die Bank 2014 erarbeitet hat, werden konsequent berücksichtigt. Sie fliessen 2015 in alle Sponsoring-Neuverträge für Veranstaltungen mit mehr als tausend Besuchern ein. Auch bei eigenen Anlässen berücksichtigt die TKB Nachhaltigkeitskriterien. So legt die Bank bei der Verpflegung grossen Wert auf saisonale Produkte oder hält ihre Mitarbeitenden dazu an, Fahrgemeinschaften zu bilden.



Sorgsam gegenüber der Umwelt

Papierverbrauch optimiert: Seit 2015 verwendet die TKB für Kontoauszüge Recycling-Papier, das doppelseitig bedruckt wird.



Energie-Verbrauch reduziert: 723 Tonnen Treibhausgase hat die TKB 2015 ausgestossen. Dies entspricht einer Reduktion von 19 Prozent gegenüber dem Referenzjahr 2013. Erzielt worden ist die Verbesserung mehrheitlich dank Massnahmen bei Gebäuden, etwa durch bauliche Anpassungen und Optimierungen.



UNSERE ZIELE

Diese Ziele hat sich die TKB beim Thema Nachhaltigkeit gesetzt:

Finanzielle Stabilität

- Kapitalquote von mindestens 16 Prozent (2015: 17,8 Prozent)

Mitarbeitende

- Verbundenheit der Mitarbeitenden (Commitment) von 4,0 auf einer Skala von 1 bis 5 (2015: 4,2)
- Erhöhung des Frauenanteils in Kader und Direktion (2015: 16,6 Prozent)

Sponsoring

- Integration von Nachhaltigkeitskriterien in alle Sponsoring-Verträge bis 2020 (2015: Kriterien in 60 Prozent der bestehenden Verträge und in alle Neuverträge integriert)

Betriebsökologie

- Reduktion Papierverbrauch um 15 Prozent (2015: -6,1 Prozent gegenüber Referenzjahr 2013)
- Reduktion Treibhausgas-Ausstoss um 33 Prozent (2015: -19 Prozent gegenüber Referenzjahr 2013)
- Reduktion Energieverbrauch um 30 Prozent (2015: -11,8 Prozent gegenüber Referenzjahr 2013)